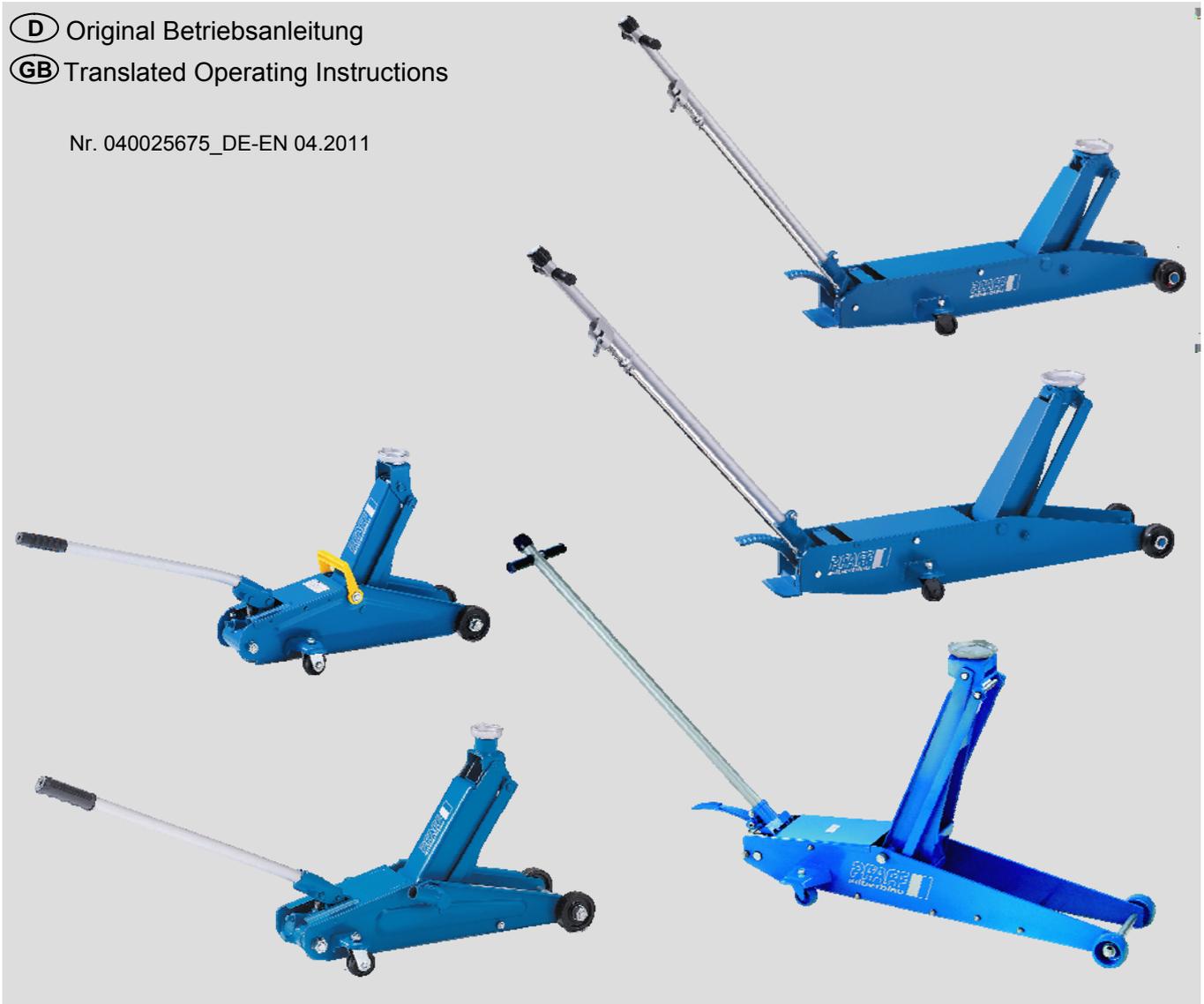


- Ⓓ Original Betriebsanleitung
- ⒼⒷ Translated Operating Instructions

Nr. 040025675_DE-EN 04.2011

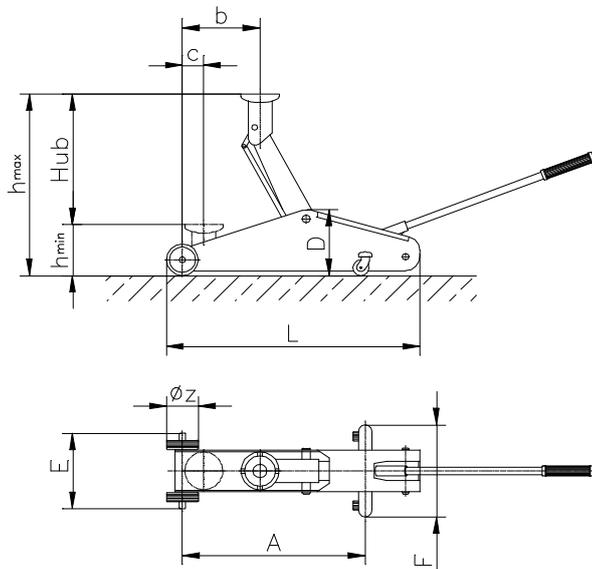


Hydraulische Rangierheber
Service Jack
SILVERLINE HRH S

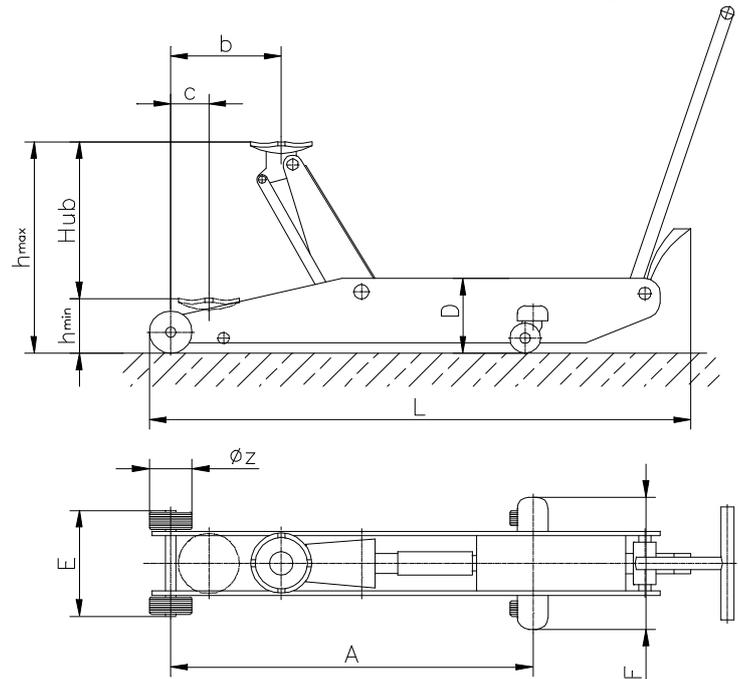
www.pfaff-silberblau.com



Ausführung / design „K“



Ausführung / design „L“



Type		HRH S 2,0 K	HRH S 2,5 K	HRH S 2,0 L	HRH S 3,0 L	HRH S 5,0 L
Art.-Nr.:		040008530	040008531	040008532	040008533	040008534
Tragfähigkeit capacity	[t]	2	2,5	2	3	5
Schnellhub quick lift		nein/no	ja/yes	ja/yes	ja/yes	ja/yes
min. Höhe min. height	h_{min} [mm]	125	140 140		125	145
max. Höhe max. height	h_{max} [mm]	385	440 800		605	560
Hub lift	[mm]	260	300 660		480	415
Chassislänge frame length	L [mm]	532	640	1350	1310	1420
Chassishöhe frame height	D [mm]	140	150 190		185	198
max. Chassisbreite max. frame width	F [mm]	220	240 430		320	350
	A [mm]	375	510 905		815	950
	c [mm]	45	65 85		90	100
	b [mm]	163	216 500		360	290
	E [mm]	160	190 295		245	280
	øz [mm]	67	76 90		100	112
Eigengewicht weight	[kg]	12	20 75		70	95

**Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam lesen!
Sicherheitshinweise beachten!
Dokument aufbewahren!**



Bestimmungsgemäße Verwendung

Der hydr. Rangierheber ist ein ortsveränderliches, handbetriebenes Hubgerät zum teilweisen Heben und Senken von Lasten, z.B. einseitiges Anheben von Kraftfahrzeugen um Radwechsel durchführen zu können.

Nur für Handbetrieb geeignet.

Nicht für Dauerbetrieb zugelassen.

Nicht geeignet für den Einsatz in explosionsgefährdeten Räumen.

Nicht geeignet für Einsatz in aggressiver Umgebung.

Änderungen an den Rangierhebern sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt. Technische Daten und Funktionsbeschreibung beachten!



Unfallverhütungsvorschriften

Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten¹⁾

In Deutschland z.Zt.

EG- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

BGV D 8 Winden- Hub- und Zugeräte

EN 982, EN 983 Sicherheitstechnische Anforderungen hydraulischer Geräte

EN 1494 - Ortsveränderliche Hubgeräte

¹⁾ in der jeweils gültigen Fassung



Sicherheitshinweise

Bedienung, Einsatz und Wartung nur durch: Beauftragtes, qualifiziertes Personal

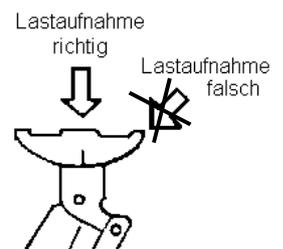
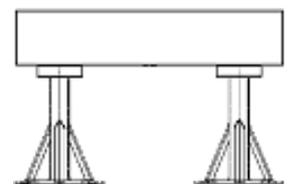
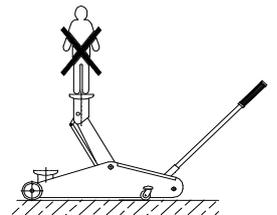
(Definition für Fachkräfte nach IEC 364) Qualifiziertes Personal sind Personen, die aufgrund Ihrer Ausbildung, Erfahrung, Unterweisung sowie Kenntnisse über einschlägige Normen und Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse von den für die Sicherheit der Anlage Verantwortlichen berechtigt worden sind, die jeweils erforderliche Tätigkeit auszuführen und dabei mögliche Gefahren erkennen und vermeiden können.

Der Bediener ist für das sichere Ansetzen des Hebers verantwortlich.

Das Gerät ist mit seiner zulässigen Höchstbelastung gekennzeichnet - die zu hebende Last darf diese Höchstbelastung nicht überschreiten.

Verwendung als Wagenheber

- ⇒ Der Rangierheber darf nicht zum Transportieren von Lasten verwendet werden.
- ⇒ Das Gerät ist an der vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Stelle so anzusetzen, dass nicht unter das Fahrzeug gegriffen werden muss.
- ⇒ Der Rangierheber ist so auszuwählen, dass die am Anhebepunkt des Fahrzeuges wirkende Aufliegebelastung sicher gehoben werden kann.
Lastbestimmung auf Basis der Fahrzeug-Betriebsanleitung oder Berechnung auf Basis der Lastangaben in Fahrzeugunterlagen.
- ⇒ Das Befördern von Personen, sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.
- ⇒ Aufenthalt unter gehobener Last ist ohne zusätzliche Abstützung nicht erlaubt.
- ⇒ Bei unvermeidlichen Arbeiten unter dem Fahrzeug ist die angehobene Last sicher abzustützen (z.B. durch Unterstellböcke).
- ⇒ Die Last nie in angehobenem Zustand unbeaufsichtigt ohne zusätzliche Abstützung stehen lassen.
- ⇒ Nie in bewegliche Teile greifen.
- ⇒ Mängel sind sofort sachkundig zu beheben.
- ⇒ Der Rangierheber muss so angesetzt werden, dass nur senkrechte Kräfte auf den Heber wirken.
- ⇒ Auf den Rangierheber dürfen keine Seitenkräfte wirken.
- ⇒ Auf Standsicherheit, sicheren ebenen Standplatz und auf festen Untergrund achten.
- ⇒ Teile, Fahrzeuge nur einseitig anheben.
- ⇒ Nie an angehobener Last mit zusätzlichem Hebegerät heben.
- ⇒ Der Rangierheber darf nur auf Druck belastet werden.
- ⇒ Der Mindestabstand zu Wänden, Türen und festen Bauteilen muss mind. 0,5 m betragen.
- ⇒ Fahrzeuge oder Lasten gegen Abrollen, Abgleiten, usw. sichern.
- ⇒ Tragfähigkeit entsprechend techn. Datenblatt, Typenschild nicht überschreiten.



Tägliche Prüfungen

⇒ Sicht-, Funktionsprüfung der Sicherheitsteile: Kopf, Rückschlagventil, Druckbegrenzungsventil, Ablassventil.



Mindestens 1x jährlich Prüfung durch Sachkundigen durchführen lassen.

Inspektions- und Wartungsintervalle unbedingt einhalten!

Nur original Zubehör- und Ersatzteile verwenden; sichere Funktion sonst nicht gewährleistet.

Technische Daten

Type			HRH S 2,0 K	HRH S 2,5 K	HRH S 2,0 L	HRH S 3,0 L	HRH S 5,0 L
Art.-Nr.:			040008530	040008531	040008532	040008533	040008534
Hublast		[t]	2	2,5	2	3	5
Hub		[mm]	260	300	660 480		415
Schnellhub			Nein	Ja	Ja Ja		Ja
kleinste Höhe	h_{\min}	[mm]	125	140	140 125		145
größte Höhe	h_{\max}	[mm]	385	440	800 605		560
Hub je Pumpbewegung		[mm]	8,12	5,9	14,6	17,7	12,2

Funktionsbeschreibung

Der hydraulische Rangierheber ist ein handbetätigtes transportables Hebegerät für manuelle Betätigung.

Die Lastaufnahme erfolgt über einen schwenkbaren Lastaufnahmeteller.

Die Last wird über einen schwenkbaren Lastarm, der gelenkig im Grundrahmen gelagert ist, gehoben.

Der Hubvorgang wird, über eine hydraulische Pumpeinrichtung mit Hubkolben, Rückschlagventil, Überdruckventil und Absenkeinrichtung zum kontrollierten Ablassen der gehobenen Last, bewerkstelligt.

Der Rangierheber ist mit 4 Laufrollen zum leichten Transport des Arbeitsgerätes **ohne Last**, ausgerüstet.

Einsatzhinweise

BEACHTEN:

Rangierheber nur auf ausreichend befestigtem (standfestem) Boden einsetzen!

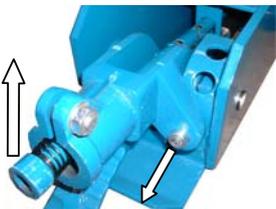
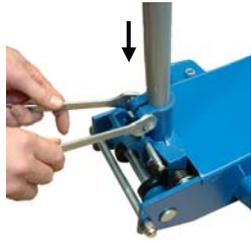
Rangierheber darf nicht zum Transportieren von Lasten verwendet werden.

Auf Freigängigkeit der Pumpstange achten!

Bei Arbeiten unter gehobener Last zusätzliche Abstützung verwenden!



Inbetriebnahme

Ausf. „L“ 3t; 5t	Ausf. „L“ 2t	bei Ausf. „L“	nur bei Ausführung „L“ 2t
 <p>Transportsicherung entfernen und Pumphebelhalter hochklappen</p>	 <p>Transportsicherung entfernen</p>	 <p>Pumphebel einstecken und mit Schraube und Mutter befestigen</p>	 <p>Betätigungshebel für Schnellhub mit Schraube befestigen und mit Mutter festziehen</p>

Bedienungsanleitung

Der Rangierheber darf nicht zum Transportieren von Lasten verwendet werden.

⇒ Anzuhebendes Fahrzeug auf ebenem, befestigtem Untergrund abstellen.

⇒ Fahrzeuge oder Lasten gegen Abrollen, Abgleiten, usw. sichern.

⇒ Rangierheber an der vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Stelle bzw. unter der Last ansetzen und so platzieren, dass nicht unter die schwebende Last (Fahrzeug) gegriffen werden muss.

⇒ Lastaufnahmeteller muss zentrisch zum Lastaufnahmepunkt positioniert werden.

⇒ Falls erforderlich rutschfeste, elastische Zwischenunterlage verwenden.



Rangierheber in Arbeitsposition bringen

⇒ Der Rangierheber kann mittels Pumpstange unter die zu hebende Last geschoben und nach Gebrauch wieder herausgezogen werden.

Bei Ausf. „L“ ist der Pumphebel in verschiedenen Stellungen arretierbar.



Schnellhub Ausf. „K“ 2,5t

Basishöhe durch Einlegen verschiedener Druckstücke einstellen.

Pumphebel in Schnellhubeinrichtung einstecken und sichern.

Lastarm bei geschlossenem Ablassventil zum Lastaufnahmepeunkt heranführen.

Lastaufnahmeleiter durch Betätigen der Schnellhubeinrichtung positionieren.

Schnellhub Ausf. „L“

Fußpedal betätigen



Heben:

Ausf. „K“		Ausf. „L“
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vor Pumpbeginn Ablassventil schließen (nach rechts Drehen: „Heben“) ▶ Ventilschraube nicht mit Gewalt anziehen. Dadurch könnte Ventilsitz beschädigt werden. ▶ Pumphebel einstecken und sichern (nach rechts drehen = gesichert). ▶ Last durch Auf- und Abbewegung des Pumphebels in gewünschte Position anheben. ▶ Auf genügen Bewegungsfreiraum achten. 	

▶ Wenn der Aufnahmeleiter an der höchsten Stelle angelangt ist, zusätzliches Pumpen vermeiden, da sonst der Hubzylinder beschädigt werden könnte.

▶ Sollte das Gerät überlastet werden, öffnet sich das Überdruckventil und die Last kann nicht mehr angehoben werden.

▶ Die gehobene Last ist während der Arbeitsphase sicher abzustützen (z.B. durch Unterstellböcke).

Absenken:

Ausf. „K“	Ausf. „L“
<p>Pumphebelende auf Ablassventilschraube stecken und Ablassschraube durch Linksdrehen (max. 1/2 Umdrehung) langsam und gefühlvoll öffnen.</p>	<p>Ablassventil durch Drehen öffnen.</p>

Achtung:

- Senkgeschwindigkeit auf max. 0,15m/sec. betragen.
- Öffnungsweg muss der Last angepasst werden
- Durch zu schnelles bzw. zu weites Öffnen steigt die Senkgeschwindigkeit.
- Nach Beendigung der Arbeit Kolben und Hubarm ganz einfahren.

Der Bediener ist für gefühlvollen Senkvorgang verantwortlich! Beim Absenken dürfen sich keine Hindernisse im Bereich der zu senkenden Last befinden. Der Senkweg muss frei sein!

Last leicht anheben, zusätzlich vorhandene Abstützvorrichtung entfernen.

Inspektions- und Wartungsanleitung

Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist der hydraulische Rangierheber durch geeignete Maßnahmen zu entlasten!



Inspektionsintervalle	Wartungs- und Inspektionsarbeiten
täglich bzw. vor jedem Einsatz	Sichtprüfung Funktion des Rangierhebers Ist Leckage vorhanden? Bewegliche Teile reinigen und einfetten
halbjährlich	Bewegliche Teile reinigen und ölen Bei seltener Verwendung Hubarm hochpumpen und wieder ganz einfahren
jährlich	Ölstand kontrollieren Sämtliche Teile des Hebers auf Verschleiß prüfen und falls erf. defekte Teile auswechseln. Sachkundigenprüfung durchführen lassen ¹⁾ Typenschild auf Lesbarkeit prüfen
alle 2 Jahre	Ölwechsel durchführen

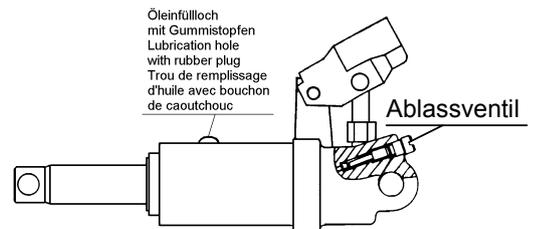
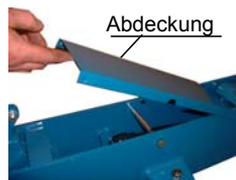
¹⁾ z.B. durch Pfaff-silberblau Kundendienst

Die Lebensdauer des Gerätes ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.



Öl nachfüllen, Ölwechsel

- Abdeckung entfernen
- Gummistopfen öffnen
- Alte Hydraulikflüssigkeit entfernen
- Neue Hydraulikflüssigkeit einfüllen
- Gummistopfen schließen



Hydrauliköl-Empfehlung:

Hydrauliköl HL 15 (HL 22) DIN 51 524 (ISO VG 15-22)

Auf Ölstand und unbedingte Sauberkeit achten!

			HRH S 2,0 K	HRH S 2,5 K	HRH S 2,0 L	HRH S 3,0 L	HRH S 5,0 L
			040008530	040008531	040008532	040008533	040008534
Ölvolumen		[l]	0,115	0,165	0,30	0,27	0,35

Das Altöl ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!



Betriebsstörungen und ihre Ursachen

Wenn Betriebsstörungen auftreten, dürfen keine Hubvorgänge mehr durchgeführt werden.

Störung	Ursache	Beseitigung
Pumpe erzeugt keinen Druck	Ablassschraube ist geöffnet	Ablassschraube schließen
Kolben bewegt sich trotz Pumpbewegungen nicht	Beanspruchung zu groß, Druckbegrenzungsventil wirksam	Beanspruchung verringern
Hubarm sinkt selbstständig ab	Undichtigkeit im Hydrauliksystem	Wartungsarbeiten durchführen
	Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Verschmutzung undicht	Reinigen bzw. Austauschen
Der Hubarm fährt nicht auf die volle Hubhöhe aus	zu wenig Öl im Hydrauliksystem vorhanden	Ölstand kontrollieren und falls erforderlich, Öl nachfüllen

Entsorgung

Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Rangierhebers entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen!



Read these instructions thoroughly before using the jack for the first time.

Observe all safety precautions.

Keep this document in a safe place.



Use for intended purpose

This hydraulic service jack is a portable, manually operated device designed for the lifting and lowering of partial loads (e.g. for raising one side of a vehicle to allow a wheel to be changed).

It is designed for manual operation only.

This device is not designed for permanent operation or for use in explosion-hazard areas.

Modifications may not be carried out on this jack without our express written permission.

Please observe the technical specifications and description of functions.



Accident prevention precautions

Ensure that all relevant local safety regulations are observed ¹⁾

This device conforms to the following German and international standards:

EC Directive 2006/42/EC - Industrial machine directive

BGV D8 - Winching, lifting and towing devices

EN 982, EN 983 Technical safety specifications for hydraulic devices

EN 1494 - Portable lifting devices

¹⁾ Relevant current version



Safety precautions

This device must only be operated and serviced by suitable trained and qualified personnel.

(Definition of qualified staff as established in IEC 364) Qualified persons are those whose education, experience, training, or knowledge of the relevant standards and regulations, accident prevention legislation and operating conditions make them suitable to take responsibility for the safe operation of the device – thereby recognising and avoiding any potential hazard.

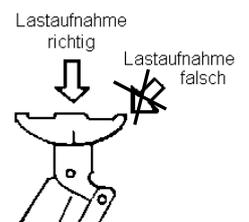
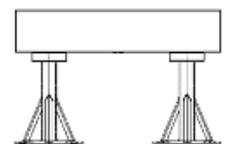
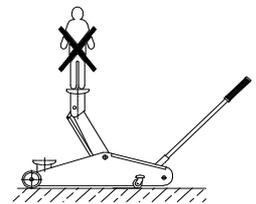
The user is responsible for the safe operation of the jack.

The device is marked with its maximum lifting capacity.

The load to be raised must not exceed this maximum weight.

When raising vehicles:

- ⇒ The jack must not be used to transport loads.
- ⇒ The device should be located under the jacking points provided for the purpose by the vehicle manufacturer and not under the vehicle directly.
- ⇒ The jack must be selected such that it can safely lift the load acting on the jacking point of the vehicle. Look up for the load in the vehicle owner's handbook or calculate it using the load details in the vehicle's documents.
- ⇒ Do not stand on the jack or remain within the danger area while operate the jack.
- ⇒ A Do not stand under a raised load unless it is additionally supported.
- ⇒ Use additional supports (e.g. axle stands) if access to the underside of the raised vehicle is required.
- ⇒ Never leave a raised load unattended without additional support.
- ⇒ Do not touch any moving part of the jack.
- ⇒ A qualified service technician must repair all faults immediately.
- ⇒ The jack should be positioned in such a way that it is only ever subjected to downward pressure.
- ⇒ It must not be subjected to lateral pressure.
- ⇒ Before using the jack, ensure that it is standing on a firm surface of adequate load-bearing capacity.
- ⇒ Raise loads, vehicles, etc. on one side only.
- ⇒ Do not use the jack in conjunction with other lifting gear.
- ⇒ The jack must only be loaded with downward-bearing weights.
- ⇒ The minimum distance from walls, doors and fixed objects must be at least 0.5 m.
- ⇒ Chock the raised vehicle to ensure that it cannot roll away, slip or otherwise fall off the jack.
- ⇒ Do not exceed the maximum load capacity indicated on the identification plate or listed in the technical specifications.
- ⇒ Have the jack checked by a qualified service technician before it is used for the first time.



Daily examinations

⇒ Visual and function examination of the security parts: head, non-return valve, pressure control valve, drain valve.



Have the jack serviced by a qualified technician at least once a year.

Observe the inspection and servicing schedule.

Note that safe functioning cannot be guaranteed unless original accessories and spares are used.

Technical data

Type			HRH S 2,0 K	HRH S 2,5 K	HRH S 2,0 L	HRH S 3,0 L	HRH S 5,0 L
Ref.-no.:			040008530	040008531	040008532	040008533	040008534
Lifting capacity		[t]	2	2,5	2	3	5
Lift		[mm]	260	300	660 480		415
Quick lift			no	yes	yes	yes	yes
min. height	h_{min}	[mm]	125	140	140 125		145
max. height	h_{max}	[mm]	385	440	800 605		560
Lift per pump stroke		[mm]	8,12	5,9	14,6	17,7	12,2

Functional description

The term “service jack” refers to a manually operated, transportable hydraulic lifting device.

A rotary load supporting plate supports the load.

The load is lifted by a swivelling load arm, which is mounted in the base frame on an articulated joint.

A hydraulic pumping device involving a lifting piston, non-return valve, overpressure valve, and lowering device for the controlled release of the raised load performs the lifting process.

The jack has four rollers to enable the user to transport it easily *without a load*.

Operating precautions:

Note:

Use the jack only on adequately compacted (stable) ground.

The jack must not be used to transport loads.

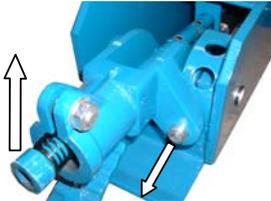
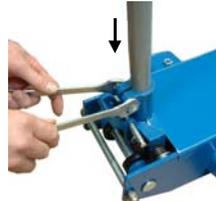
Ensure that the jacking handle has room to move freely.

Use additional supports for working under the raised load.



Placing into operation



<p>design „L“ 3t; 5t</p>  <p>Remove the transportation safety device and lift up the pump lever support</p>	<p>design „L“ 2t</p>  <p>Remove the transportation safety device</p>	<p>at design „L“</p>  <p>Insert the pump lever and fasten it with screw and nut</p>	<p>only at design „L“ 2t</p>  <p>Fasten the quick lift operating lever with bolt and nut</p>
--	---	--	---

Operating instructions

Never use the service jack as transporting device.

⇒ Park the vehicle you wish to lift on flat, compacted ground.

⇒ Chock the raised vehicle to ensure that it cannot roll away, slip, or otherwise fall off the jack.

⇒ The device should be located under the jacking points provided for the purpose by the vehicle manufacturer and not under the vehicle directly.

⇒ The load support plate must be positioned centrally under the jacking point.

⇒ If necessary, use a non-slip, resilient surface.

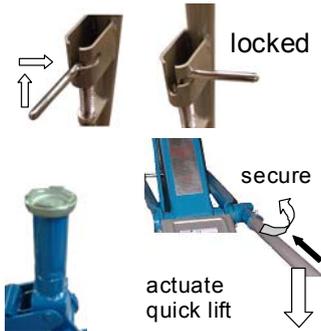
⇒ If necessary use a non-slip, elastic



Moving the jack into position

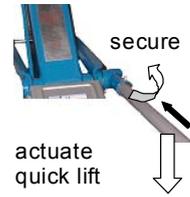
⇒ Push the jack with the handle under the load to lift and pulled out again after use.

⇒ On the “L” version the jacking handle can be locked in various positions.



Design Quick lift „K“ 2,5t

Adjust the basic height by inserting various thrust pieces.
Insert the jacking handle into the quick lift device and secure it.
Move the load arm under the jacking point with the drain valve closed.
Position the load support plate by activating the quick lift device.

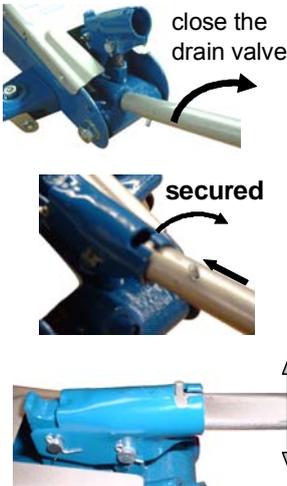


Design Quick lift „L“

Operate foot pedal



Lifting:

Design „K“		Design „L“
 <p>close the drain valve</p> <p>secured</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Previous close the drain valve before start the pump operation (turn clockwise: “Lifting”) • Do not tighten the valve screw forcibly. The valve seat can be damaged. • Insert and secure the pump lever (turning in clockwise direction = secured). • Lift the load to desired position by pumping the lever up and down. • Ensure that there is sufficient freedom of movement. 	

- When the support plate has reached its highest position, do not pump the jack handle any further or the lifting cylinder could be damaged.
- If the unit is overloaded the overpressure valve will open and you will be unable to raise the load any further.
- The lifted load must be safely supported while you work under it (for example by axle supports).

Lowering:

Design „K“	Design „L“
 <p>open drain valve</p> <p>Put pump lever onto drain valve screw and turn slowly and carefully counter-clockwise (max. ½ rotation) to open the drain valve.</p>	 <p>Open the drain valve by turning counter-clockwise</p>

Please note:

- The lowering speed must not exceed 0.15 m/sec.
- The opening distance must be tailored to the load.
- If you open the valve too quickly or too wide, the lowering speed will increase.
- After finishing your work, fully retract the piston and lifting arm.
- The operator is responsible for lowering the load carefully.
- There must be no obstacles to interfere with the load while it is being lowered. The lowering route must be clear.
- Lift the load slightly and remove any additional supports.

Inspection and servicing guide

Safety Instruction Always ensure that hydraulic jack pressure is fully released BEFORE carrying out inspection or maintenance work.	
--	--

Inspection intervals	Maintenance and inspection tasks
Daily and/or before each jacking operation	Visual check of head section
	Check jack for correct functioning
	Check for leaks
	Cleaning and degreasing of moving parts
Twice a year	Cleaning and lubrication of moving parts
	If the jack is used only occasionally, pump the lifting piston up to its full extent and then release once more.
Yearly	Check oil level
	Check all parts of the jack for damage and replace any component that shows signs of wear
	Check identification plate for legibility
	Have check carried out by qualified service technician ¹⁾
Every two years	Carry out oil change

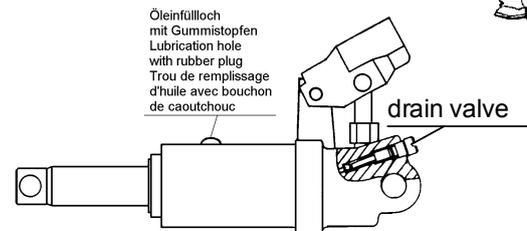
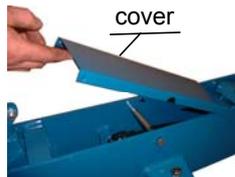
¹⁾ e.g. by Pfaff-silberblau Customer Service

Observe the specified service life of each component. Replace worn parts immediately.



Topping up/changing the oil

- Open cover
- Open the rubber stopper
- Drain off the old hydraulic fluid
- Fill with fresh hydraulic fluid
- Close rubber stopper



Recommended hydraulic oil:

Hydraulic oil HL 15 (HL 22) DIN 51 524 (ISO VG 15-22)

Keep oil at required level. Clean area around filler-hole **BEFORE** removing stopper!

		HRH S 2,0 K	HRH S 2,5 K	HRH S 2,0 L	HRH S 3,0 L	HRH S 5,0 L
		040008530	040008531	040008532	040008533	040008534
Oil quantity	[l]	0,115	0,165	0,30	0,27	0,35

Dispose of used hydraulic oil in accordance with relevant waste-treatment regulations



Troubleshooting

If problems occur, do not lift the load any further.

Fault	Cause	Remedy
Pump does not deliver pressure	Screw-action release valve open	Shut release valve
Piston fails to move despite pumping action	Load excessive, pressure limiting valve in operation	Reduce load
Piston lowers independently of pump action	Leak in hydraulic system	Carry out required maintenance
	Non-return valve fails to close, or valve seat is soiled	Clean or replace
	Release valve fails to close, or valve-seat seal is contaminated with oil	Clean or replace
The lifting arm does not fully extend	Too little oil in the hydraulic system	Check the oil level and top it up if necessary
Jack losing oil	Worn seals	Fit new seals

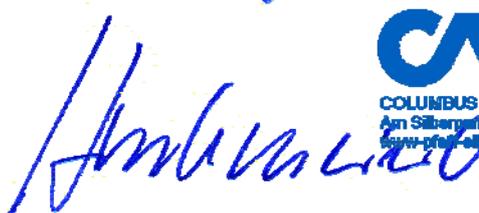
Eventual scrapping

When the jack is taken out of service, all components should be recycled or disposed of in accordance with the relevant legislation in force at the time of scrapping.



EG-Konformitäts- erklärung <i>im Sinne der EG-Maschi- nenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II, Nr. 1A</i>		EC-Declaration of Conformity <i>as defined by EC Machinery Directive 2006/42/EC, annex II, No. 1A</i>		Déclaration "CE" de Conformité <i>conformément à la directive "CE" relative aux machines 2006/42/CE, Annexe II No. 1A</i>	
Hiermit erklären wir, dass		Herewith we declare that the supplied model of		Nous déclarons que le modèle	
Hydraulische Rangierheber SILVERLINE HRH S		Service Jack SILVERLINE HRH S		Cric de manutention hydraulique SILVERLINE HRH S	
HRH S 2,0 K 040008530	HRH S 2,5 K 040008531	HRH S 2,0 L 040008532	HRH S 3,0 L 040008533	HRH S 5,0 L 040008534	
zum teilweisen Heben und Senken von Lasten		for lifting and lowering of partial loads		pour lever et baisser des charges	
mit allen einschlägigen Bestimmungen der EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG in Übereinstimmung ist		complies with the relevant provisions of the EC Machinery directive 2006/42/EC applying to it		est conforme à l'ensemble des dispositions selon la directive 2006/42/CE relative aux machines	
Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere:		Applied harmonised standards, in particular:		Normes harmonisées utilisées, notamment	
DIN EN ISO 12100-1; DIN EN ISO 12100-2; EN 982; DIN EN 1494;					
Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere:		Applied national technical standards and specifications, in particular:		Normes et spécifications techniques nationales qui ont été utilisées, notamment	
		BGV D8; DIN 76024;			

Ort/Datum Kissing, 01.04.2014



ppa. Ulrich Hintermeier



COLUMBUS McKINNON Engineered Products GmbH
Am Silberpark 2-8, 86438 Kissing/Germany
www.pfaff-silberblau.com



i.V. Konrad Ertl

Der Unterzeichnende ist bevollmächtigt die technischen Unterlagen gem. Anhang VII A zusammenzustellen und der zuständigen Behörde auf Verlangen zu übermitteln.

The signing is authorised to put together the technical documents in accordance with appendix VII A and to transmit to the responsible authority on demand.

Le signant est habilité à rassembler les documents techniques selon l'annexe VII A et à les transmettre, sur demande, aux autorités compétentes.

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gem. Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort: Datum:

Verantwortlicher: Firma:

Alle Standorte finden Sie auf / All locations can be found at

www.pfaff-silberblau.com



COLUMBUS McKINNON Engineered Products GmbH

Am Silberpark 2-8

86438 Kissing

GERMANY

Telefon +49 8233 2121-0

Telefax +49 8233 2121-805

info.kissing@cmco.eu

www.cmco.eu/pfaff-silberblau

Händler: _____
Merchant / commerçant

Firmenstempel/stamp/cachet de la maison

Bei Inbetriebnahme Typenschilddaten eintragen:		Note name-plate data when taking into operation:	Inscrire les données sur la plaque du constructeur pendant l'utilisation :
Prüf.- Nr.	Test no.	No. de vérification	
Type	Type	Type	
Art. Nr.	Art. No.	Réf. de l'article	
Basismodell	Base modell	Modèle de base	
Geräte/Fabrik-Nr.	Device / Serial number	Numéro de série	
Baujahr	Year of manufacture	Année de construction	
Hublast	Capacity	Capacité	